

auch die Frau, soll Ausbildung und Einsatz finden nach Leistungen und Fähigkeiten. Die Erziehung der Jugend muß im Geist einer fortschrittlichen Demokratie erfolgen und damit der Freundschaft unter den Völkern und der wahren Menschlichkeit dienen. Unsere Genossen und Genossinnen rufen wir auf, sich selbst oder ihre Söhne und Töchter zur Ausbildung für die erforderlichen neuen demokratischen Lehrkräfte zur Verfügung zu stellen. Auch der Sozialberufsausbildung werden wir unsere volle Aufmerksamkeit widmen. Für uns ist die Not unserer Zeit nicht Schuld des einzelnen, sondern eine Verpflichtung für die Allgemeinheit. Wir begrüßen daher die Neuordnung der Sozialfürsorge, des Mutter- und Kinderschutzes, die besondere Fürsorge für die Opfer des Faschismus sowie die Betreuung der Umsiedler und Heimkehrer.

Auf allen diesen Gebieten ist die verantwortliche Mitarbeit der Frau ein dringendes Bedürfnis unserer Zeit.

Ein Blick in das Parteistatut der Sozialistischen Einheitspartei zeigt uns, daß bei dem Gesamtaufbau der Partei, angefangen von der Ortsgruppe über den Kreis, den Bezirk bis zum Parteivorstand und zur obersten Instanz, dem Zentralsekretariat, die besondere Berücksichtigung der Frau vorgesehen ist. Die sozialistische Arbeiterbewegung hatte sich von Anbeginn an für die volle Gleichberechtigung der Frau eingesetzt. Die Sozialistische Einheitspartei gibt uns auch heute die Gewähr, unseren weiblichen Einfluß auf allen Gebieten des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens wahrnehmen zu können. Die Millionenspartei des schaffenden Volkes wird für beide Geschlechter die gleichen sozialen Entwicklungsbedingungen gewährleisten, und so wird, wie August Bebel einmal sagte, auch die Frau sich auf eine Höhe der Vollkommenheit ihres Wesens erheben, von der wir noch keine rechte Vorstellung besitzen, weil bisher ein solcher Zustand in der Entwicklungsgeschichte der Menschheit fehlte.

Unsere vornehmste Aufgabe aber erblicken wir Frauen darin, beizutragen zur Anbahnung freundschaftlicher Beziehungen zu anderen Völkern. Wir wollen durch unsere politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Mitarbeit nicht nur unserem eigenen Leben wieder einen Inhalt und einen Sinn geben, wir wollen beitragen zur Schaffung eines wirklichen Friedens, zum Aufbau einer wahren Kultur, zur Erhaltung eines sinnvollen Lebens für die gesamte Menschheit. (Beifall.)

Genosse Gniffke: Als letzter Punkt kommt Punkt 4: Genosse Schreiber über die Jugendarbeit.

Genosse Schreiber (mit Händeklatschen begrüßt): Verehrte Gäste, Genossinnen und Genossen! Der Bericht über die Jugendarbeit war, auf den Parteitagen der Sozialdemokratie von jeher einer der erfreulichsten. Der jeweilige Berichterstatter konnte in stolzen Worten auf die zurückliegende Aufbauarbeit verweisen. In nüchternen Zahlen vermochte er dann Umfang und Art der geleisteten Arbeit darzulegen. Diese Berichtsvoraussetzungen bestehen heute noch nicht. Die Organisation der Sozialistischen Arbeiterjugend wurde durch den Terror der